



Presseinformation zur Preisverleihung – Sperrfrist 24.6., 15:00

**PRESSEINFORMATION**

Sperrfrist: 24. Juni 2026, 15:00 Uhr

**„Gemeinsam gegen einsam!“ – Ministerpräsident Daniel Günther würdigt Preisträgerinnen und Preisträger**

15. Preisverleihung des Anti-Mobbing-Tag-Bündnisses: 565 Beiträge zum Motto „Gemeinsam gegen einsam!“

Kiel, 24. Juni 2026 – Mit insgesamt 565 eingesandten Plakaten verzeichnet der diesjährige Wettbewerb des Anti-Mobbing-Tag-Bündnisses Schleswig-Holstein eine Rekordbeteiligung. Unter dem Motto „Gemeinsam gegen einsam!“ gestalteten Schülerinnen und Schüler der 1. bis 10. Klassen aus Schulen und Jugendtreffs im ganzen Land kreative und eindrucksvolle Beiträge gegen Ausgrenzung und Einsamkeit. Die Preisverleihung findet am 24. Juni 2026 um 15:00 Uhr auf der Jungen Bühne im Ratsdienergarten in Kiel statt. Schirmherr des Bündnisses, Ministerpräsident Daniel Günther, zeichnet die Gewinnerinnen und Gewinner aus.

Die Jury setzte sich aus drei Schülerinnen und Schülern zusammen, die beim Wettbewerb des Vorjahres ausgezeichnet wurden, sowie aus drei Vertreterinnen und Vertretern des Anti-Mobbing-Tag-Bündnisses. In drei Altersgruppen wurden jeweils ein erster und ein zweiter Preis vergeben. Die Preisgelder kommen den Klassen- oder Gruppenkassen zugute. Die 36 besten Plakate werden zudem im Schuljahreskalender 2026/2027 veröffentlicht.

**„Wir müssen Kindern und Jugendlichen noch sehr viel aufmerksamer zuhören – ihren Ideen und Wünschen, aber auch den Sorgen und Herausforderungen, die sie jeden Tag beschäftigen. Viele junge Menschen erleben Ausgrenzung, Anfeindungen oder Einsamkeit in ihrem Alltag. Mobbing ist kein harmloser Streit, sondern kann tiefe und sogar bleibende Spuren hinterlassen. Der Anti-Mobbing-Tag erinnert uns daran, wie wichtig es ist, hinzuschauen, füreinander einzustehen und niemanden allein zu lassen: in der Schule, bei der Arbeit, in unserem sozialen Umfeld. Wir alle können etwas dagegen tun und dazu beitragen, dass Respekt und Zusammenhalt stärker sind als Ausgrenzung“,** sagte Ministerpräsident Daniel Günther. Er dankte der Aktion Kinder- und Jugendschutz in Schleswig-Holstein und allen Bündnispartner des Anti-Mobbing-Tages für den Plakatwettbewerb „Gemeinsam gegen einsam“. **„Damit greifen Sie ein Thema auf, das viele junge Menschen bewegt. Die eingereichten Plakate zeigen eindrucksvoll, wie wichtig Zusammenhalt ist – und wie viel Mut, Kreativität und Mitgefühl in unserer jungen Generation steckt.“**

**„Die vielen Beiträge zu unserem Wettbewerb zeigen eindrucksvoll, wie klar junge Menschen die Themen Einsamkeit, Ausgrenzung und Zusammenhalt wahrnehmen“,** sagt Benjamin Holm, Geschäftsführer der Aktion Kinder- und Jugendschutz Schleswig-Holstein (AKJS), die das Bündnis koordiniert. „Die Plakate machen Mut. Sie erinnern uns daran, dass Zusammenhalt nicht mit großen politischen Entscheidungen beginnt, sondern oft mit kleinen Gesten im Alltag: jemanden mitspielen lassen, ein freundliches Wort sagen oder nicht wegschauen, wenn andere ausgeschlossen werden.“

Auch Kathrin Gomolzig, Landeskoordinatorin des Anti-Mobbing-Tag-Bündnisses, zeigt sich beeindruckt: **„Wir hätten nicht erwartet, dass das Thema Einsamkeit uns die höchste Beteiligung in der mittlerweile 15-jährigen Geschichte des Wettbewerbs beschert. Die große Resonanz zeigt, wie relevant das Thema für Kinder und Jugendliche ist.“**

Die Laudationen für die Preisträgerinnen und Preisträger aus den Kreisen Plön, Stormarn, Pinneberg und der Stadt Flensburg halten die jeweiligen Jugendschutzbeauftragten.

### **Kreative Botschaften für mehr Zusammenhalt**

Besonders die Gruppenarbeiten der Grundschulen überzeugten die Jury. Die DaZ-Klasse B der Johannes-Gutenberg-Schule Bargteheide gestaltete ein zartes Wesen, das durch die unterstützenden Hände anderer Menschen sichtbar aufblüht. Die Klasse 4a der Grundschule Schellhorn-Trent setzte das Motto mit einem Puzzle um, dessen Botschaft lautet: Alle gehören zusammen.

Die prämierten Arbeiten der älteren Schülerinnen und Schüler greifen die Themen Einsamkeit und Mobbing mit starken Bildmotiven und klaren Aussagen auf. Sie zeigen, wie Zusammenhalt Mauern überwinden kann, und vermitteln eindrucksvolle Botschaften wie: „You don't have to be friends to be kind.“

### **Preisträgerinnen und Preisträger**

#### **Grundschule**

1. Preis (350 Euro)

DaZ-Klasse B (Art, Oleksandr, Vasyly, Barfin, Malik, Yaroslav, Miroslav, Muhanad, Oleksandra, Sofiiia)

Johannes-Gutenberg-Schule Bargteheide

2. Preis (250 Euro)

Klasse 4a

Grundschule Schellhorn-Trent

#### **5. bis 7. Klasse**

1. Preis (350 Euro)

Monika Paukste, Klasse 7a

Kopernikus-Gymnasium Bargteheide

2. Preis (250 Euro)

Mia Waterböhr, Klasse 6e

Kopernikus-Gymnasium Bargteheide

#### **8. bis 10. Klasse**

1. Preis (350 Euro)

Lanah Neumann, Klasse 10a

Fördegymnasium Flensburg

2. Preis (250 Euro)

Hla Alissa, Klasse 8

Ernst-Barlach-Gemeinschaftsschule Wedel

---

**Informationen zur Veranstaltung:** Kathrin Gomolzig, Aktion Kinder- und Jugendschutz SH e. V.  
Landeskoordination des Anti-Mobbing-Tag-Bündnisses, [kathrin.gomolzig@akjs-sh.de](mailto:kathrin.gomolzig@akjs-sh.de), Tel. 0431/26068-75; mobil: 0176-74706845

**Informationen zum Anti-Mobbing-Tag-Bündnis S-H:** [www.antimobbingtag-sh.de](http://www.antimobbingtag-sh.de)

Gefördert von



---

V.i.S.d.P.: Iris Janßen, Benjamin Holm, Aktion Kinder- und Jugendschutz Landesarbeitsstelle Schleswig-Holstein e.V., Flämische Str. 6-10, 24103 Kiel, Telefon 0431-26068-78, [info@akjs-sh.de](mailto:info@akjs-sh.de)

Die Aktion Kinder- und Jugendschutz Schleswig-Holstein e.V. (AKJS) ist der institutionell geförderte freie Träger der Jugendhilfe für aktuelle Themen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes. Wir arbeiten in Kooperationen mit Landesinstitutionen, kommunalen Einrichtungen sowie freien Trägern. Ziel unserer Angebote ist es, Fachkenntnisse zu vermitteln und pädagogische Handlungskompetenzen zu erweitern.